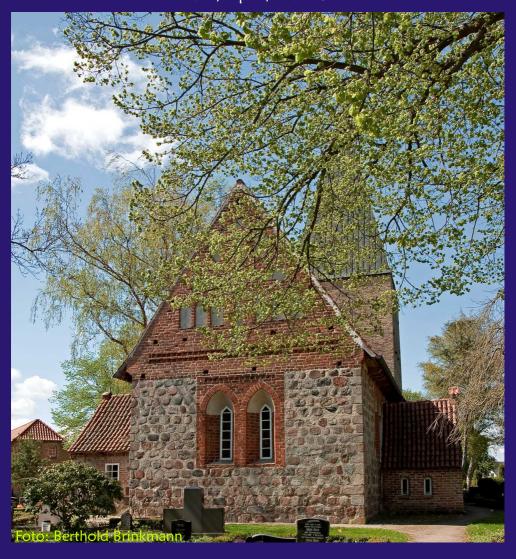
Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde

Lambrechtshagen

mit Sievershagen, Bargeshagen und Vorweden

März / April / Mai 2011



Grußwort

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser des Gemeindebriefes,

haben Sie sie auch schon gesehen?! Die ersten zarten Blätter der Schneeglöckchen?! Ich kann es in diesem Jahr kaum erwarten - wahrscheinlich weil ich den blühenden Pfarrgarten in so wunderbarer Erinnerung habe. Die Hoffnung auf neues Leben. Auch der Apostel Paulus spricht im Brief an die Römer im 15. Kapitel von Hoffnung. Von Hoffnung im Glauben, welche aus der Kraft des Heiligen Geistes kommt.

"Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes." (Röm. 15,13)

"Der Gott der Hoffnung erfülle euch" schreibt Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Rom und macht damit klar: Gott ist ein Gott der Hoffnung. Das heißt: Er selbst ist der Grund für meine Hoffnung. Er ist morgen noch der gleiche Gott der Hoffnung, der er heute ist. Auch wenn die Hoffnung in unserem Leben immer wieder umkämpft ist und manchmal droht, ganz verloren zu gehen. Aber Gott ist morgen genauso wie heute vor allem eins: mein Gott, der mir Hoffnung schenkt. Und diese Hoffnung Gottes kann mir auf unterschiedlichen Wegen begegnen: in einem Gebet, in einem Bibelwort, in einem neuen Gedanken, in einem geistlichen Lied, in einem ermutigenden Zuspruch, in einem Gespräch oder in der Stille. Gott ist ein Gott, der Hoffnung schenkt. Nehmen Sie sich Zeit für Gott und lassen Sie sich von ihm mit Hoffnung beschenken. Und wenn Sie können, dann geben Sie Ihre Hoffnung weiter und werden Sie selbst zu einem Hoffnungsträger für andere Menschen.

Liebe Gemeinde, auf diesem Wege möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich wieder "guter Hoffnung" bin. Wir erwarten Ende Mai die Geburt unseres zweiten Kindes. Aus diesem Anlass werde ich ab den 12. April in den Mutterschutz gehen und nach der Geburt für 18 Monate in Elternzeit sein. Die Vertretung während dieser Zeit hat Pastor E. Krause aus Parkentin (siehe letzte Seite). Gerne sind unsere Kirchenältesten auch für Sie da. Bitte sehen Sie es mir nach, dass ich in dieser Zeit ausschließlich für meine Familien da bin und auch keine Geburtstagsbesuche machen kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, die durch Hoffnung getragen wird - bleiben Sie behütet!

In herzlicher Verbundenheit Ihre Pastorin Peggy Rotter

Gottesdienste

		März 2011	
06.03.	10 Uhr	Estomihi	Pastor i.R. Schmidt
09.03.	19.30 Uhr	Passionsandacht	Pastorin Rotter
13.03.	10 Uhr	Familiengottesdienst zum Jahr der Taufe	Pastorin Rotter und Konfirmanden
20.03.	10 Uhr	Reminiszere	Dipl. theol. Bubber
27.03.	10 Uhr	Okuli mit Taufe	Pastorin Rotter
April 2011			
03.04.	10 Uhr	Lätare mit Abendmahl	Pastorin Rotter
10.04.	10 Uhr	Festgottesdienst zur	Pastorin Rotter
		Konfirmation mit anschließ.	
		Kirchenkaffee	
17.04.	10 Uhr	Palmarum	Dipl. theol. Bubber
22.04.	10 Uhr	Karfreitag mit Beichte und Abendmahl	Pastor i. R. Schröter und Chor
24.04.	10 Uhr	Familiengottesdienst zum Osterfest	Kirchenälteste
Mai 2011			
01.05	10.11		D
01.05.	10 Uhr	Quasimodogeniti mit	Pastor i. R. Stier
		Abendmahl	
08.05.	10 Uhr	Miserikordias Domini	Dipl. theol. Bubber
15.05.	10 Uhr	Jubilate	Pastor i.R. Prill
22.05.	10 Uhr	Kantate	Chor
29.05.	10 Uhr	Fahrradfahrergottesdienst mit anschließ. Kirchenkaffee	Ehrenamtliche Region Rostock

Nord

Aus den Kirchenbüchern - Christenlehre

"Der Herr ist mein Hirte …" (Psalm 23)

Wir trauern mit den Angehörigen um:

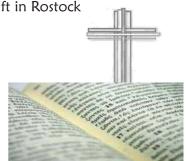
Elli Marie Emilie Braun aus Rostock verstorben am 28.11.2010 im Alter von 84 Jahren

Anna Erichson aus Lambrechtshagen, zuletzt Jakobistift in Rostock verstorben am 18.12.2010 im Alter von 88 Jahren

Maria Adler aus Lambrechtshagen verstorben am 20.12.2010 im Alter von 95 Jahren

Heinz Paul Gerhard Hammann aus Sievershagen verstorben am 15.01.2011 im Alter von 86 Jahren

Hilde Niemann aus Sievershagen verstorben am 15.01.2011 im Alter von 88 Jahren



Jesus spricht: "Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben."

Getauft wurde:

Xenia Sharfay Baresel aus Admannshagen



Christenlehre

Das bin ich, Petra Barten mit meinem Freund Max.

Ich arbeite als Katechetin in der Kirchgemeinde Heiligen-Geist und mein Freund, der Max ist fast immer dabei. Ab dem 12.April möchten wir beide Euch zur Christenlehre einladen.

Aus dem Kirchgemeinderat

Standsicherheit der Grabsteine auf unserem Friedhof

Der Friedhofsträger unseres Friedhofs ist die Kirchgemeinde. Diese ist verpflichtet, die Standsicherheit der Grabsteine zu überprüfen. Gemäß Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft müssen Grabsteine auf ihre Standfestigkeit überprüft werden. Anlass für diese Überprüfung ist die Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 "Friedhöfe und Krematorien". Aber auch Sie sind nach den Gesetzen als Verfügungs- und Nutzungsberechtigte verpflichtet, die Grabsteine und sonstige Grabausstattungen dauernd in einem würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Schäden oder Unfallgefahren sind umgehend zu beseitigen oder durch eine Fachfirma bzw. eine Fachkraft (Steinmetz) beseitigen zu lassen.

Grabsteine können durch Witterungseinflüsse (Frost, Hitze, Regen) aber auch durch Setzung ihre Standhaftigkeit verlieren. Insbesondere nach der Winterperiode sollte daher die Standfestigkeit überprüft werden. Wir als Friedhofsträger stellen deshalb sicher, dass Grabsteine und Fundamente nach den anerkannten Regeln der Baukunst errichtet wurden und dass eine Standfestigkeitsüberprüfung erfolgt.

Eine Prüfung wird im April von einer Fachfirma durchgeführt. Der Prüftermin wird als Aushang auf dem Friedhof sowie in der Ortspresse bekanntgegeben. Nutzungsberechtigte haben so die Möglichkeit, an der Prüfung teilzunehmen und Missverständnisse können vermieden werden.

Kirchgeldtag

Liebe Gemeinde, zunächst einmal sagen wir DANKE! Danke, dass Sie sich mit Herz und Hand eingebracht haben. Danke auch für Ihre finanzielle Unterstützung. Ihr Kirchgeld für 2010 ergab 6.592,39 €. Mit diesem Geld haben Sie unsere Gemeindearbeit für Kinder und Jugendliche, für Familien und Senioren mitgetragen. Sie tragen dazu bei, dass unsere Gemeindearbeit weiterhin lebendig bleibt. So möchten wir auch in diesem Jahr auf die Zahlung des Kirchgeldes hinweisen. Dazu folgende Änderung - im Zusammenhang mit der Pause unserer Pastorin und einer Arbeitserleichterung haben wir das Angebot der Landeskirche angenommen, Verwaltung der Kirchgeldzahlungen zu delegieren. Die Mitteilung zur Zahlung des Kirchgeldes erhalten Sie nun über eine zentrale Stelle aus Schwerin. Nicht, dass Ihr Geld von der Landeskirche in Schwerin vereinnahmt wird:

Dieses Geld kommt immer unserer Kirchgemeinde direkt zugute! Bescheinigungen für die Steuererklärung erhalten Sie weiterhin selbstverständlich, sofern Sie diesen Wunsch mitteilen. Den gewohnten Zahltag werden wir weiterhin beibehalten.

Hier die Termine:

26. Mai von 17.00 bis 18.30 Uhr 27. Mai von 9.00 bis 11.00 Uhr

Einfacher geht es mit einer Überweisung auf das Konto der Kirchgemeinde

Kto.-Nr. 58 511 005 BLZ 210 602 37 bei der EDG Kiel

Verwendungszweck: Gemeindegeld und Name aller Einzahlenden

Heidemarie Parlow Vors. Kirchgemeinderat

Partnergemeinde - Friedhof

Vorschau Himmelfahrtwochenende

Gemeinde unterwegs

Nach dem Jubiläumsjahr wollen wir nun gemeinsam mit unseren holländischen Freunden das Himmelfahrtswochenende vom 02.06. bis zum 05.06. in Holland verbringen. Diese Familienfreizeit wendet sich an alle Generationen: Kinder, junge und ältere Menschen, Familien und Alleinstehende. Interessiert...?

dann melden Sie sich bei Heidemarie Parlow, Tel 0381 7691091



Friedhofsunterhaltungsgebühr

Bereits im letzten Jahr informierten wir Sie über Veränderungen zu den Zahlungsmöglichkeiten der Friedhofsunterhaltungsgebühr. Der Kirchgemeinderat hat am 23.03.2010 beschlossen, dass die Verwaltung des Friedhofes für die finanziellen Dinge (Buchhaltung) über die Verwaltung des Kirchenkreises erfolgt. Es ist in fast allen Kirchgemeinden der Landeskirche üblich, dass die Friedhofsverwaltung von Seiten der Kirchenkreisverwaltung betreut wird. Die Aufforderung zur Entrichtung der

Friedhofsunterhaltungsgebühr erhalten

Sie nun von der Kirchenkreisverwaltung in Güstrow. Dies bedeutet für unseren Kirchgemeinderat eine Arbeitserleichterung, da ja unsere Pastorin ab Mitte April in den Mutterschutz geht. Wir werden aber nicht allein gelassen. Für diese Zeit übernimmt Herr Pastor Krause alle Amtshandlungen. Ihre Ansprechpartner sind nun Herr Pastor Krause aus Parkentin, Frau Parlow und weiterhin Frau Feest. Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Seite "Kirche und Pfarramt".

Heidemarie Parlow Vors. Kirchgemeinderat

Kinderseite



In unserer

Krabbelgruppe

lassen wir es uns gut gehen!



Wenn du die Zahlen verbindest, siehst du ein Bild, das dich an den Sonntag Palmarum erinnert.

Kinderkirchentage - Konfirmanden

Kinderkirchentage "Mensch, Petrus!"

34 Kinder (im Alter von 6-12 Jahren) aus unserer Propstei haben an den Kinderkirchentagen in den Winterferien im Februar teilgenommen. Wir haben uns mit dem Leben von Petrus beschäftig und natürlich viel gesungen, gespielt und Spaß gehabt.



Petrus sitzt mit seinen Jüngern im Boot



JAHR ZUR TAUFE

WIE NEU GEBOREN

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE MECKLENBURGS

Unsrer Vorkonfirmanden beschäftigen sich mit dem Thema "Taufe" und bereiten den Gottesdienst vor.

Taufe ist Gottes großes Geschenk an uns; mit diesem und aus diesem Geschenk heraus dürfen wir leben, damit, wie Martin Luther formuliert hat, ein christlich Leben nichts anders ist denn eine tägliche Taufe, einmal angefangen und immer darin gegangen. (M. Luther, Großer Katechismus)

Dieses Jahr 2011 wird in unserer Landeskirche wie in vielen anderen EKD-Gliedkirchen im Rahmen der Reformationsdekade als Jahr der Taufe gefeiert. Auch in unserer Gemeinde wollen wir uns mit besonderen Veranstaltungen am Jahr der Taufe beteiligen. So werden wir am 13. März um 10 Uhr einen Familiengottesdienst zum Thema Taufe feiern, welcher von unseren Konfirmanden vorbereitet wird. Groß und Klein, Jung und Alt - es sind alle herzlich eingeladen!

Im Namen der Konfirmanden grüßt Sie Ihre Pastorin Rotter

Unsere Kirche

Der Sakramentsschrank neben dem Altar

Sicherlich ist Ihnen auch schon einmal im Chorraum - dem Teil der Kirche, in dem der Altar steht - links neben dem Altar dieser merkwürdige "Wandschrank" aufgefallen. Dieser Schrank ist eine sogenannte Sakramentsnische oder Sakramentsschrank. In kleineren Kirche wurde solch ein Schrank anstelle eines aufwendigen Sakramentsturms, wie wir ihn beispielsweise im Doberaner Münster finden, eingerichtet. Sakramentshäuser und -nischen entstanden gegen Ende des 14. Jahrhunderts in Deutschland und dienten zur Aufbewahrung des eucharistischen Leib Christi, d.h. der Hostie und des Weins, manchmal auch für das Hostiengefäß und den Abendmahlskelch, die vasa sacra. Sie waren bis zur Reformation um 1540 in Gebrauch.

Bei näherem Betrachten fällt auf, dass eine Schnitzerei die Tür ziert. Hierbei handelt es sich um das Wappen der Familie von Swertze (Schwaß). Es wird vermutet, dass diese nach 1300 hier belegte Familie mit der Stiftung der Lambrechtshäger Kirche verbunden war. Unsere Kirche wurde am 8. Juli 1233 in einer Urkunde des Schweriner Bischofs Brunward erstmals urkundlich erwähnt. Danach gehörte die Lambrechtshäger Kirche zum Archidiakonat Rühn. Am 9. August 1286 gewann das Kloster Doberan die halben Zehnten von Lambrechtshägen.





Hans-Bodo Pasternack

Veranstaltungen

Passionsandachten

Lassen Sie sich einladen in der Passionsund Fastenzeit den Kreuzweg mit anderen Menschen gemeinsam zu gehen. Die Andachten in den Kirchen sind ein Angebot, um mit Gedanken, Worten und Liedern einige Schritte auf dem Kreuzweg Jesu mitgehen zu können.

Beginn ist am Aschermittwoch, dem 9. März 2011, um 19.30 Uhr in unserer Kirche in Lambrechthagen.

An jedem folgenden Mittwoch bis zum Gründonnerstag findet danach zwischen 19.30 und 20.00 Uhr eine Andacht in einer folgenden Kirchen statt: am 16. März in Stäbelow, am 23. März in Parkentin, am 30. März in Hanstorf, am 6. April in Stäbelow, am 13. April in Parkentin und am 21. April in Parkentin (mit Abendmahl)

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Familiengottesdienst zum Osterfest

Kinder sind herzlich zum Familiengottesdienst am Ostersonntag den 24.04. um 10 Uhr eingeladen. Nach dem Gottesdienst werden wir wieder Ostereier im Park suchen.



Foto: Gerbil (Wikipedia)

Fahrradfahrergottesdienst

Am 29. Mai sind Sie herzlich eingeladen zu einem besonderen Familiengottesdienst. Gemeinsam mit Christen unserer Nachbargemeinden (Region Rostock Nord) wollen wir um 10 Uhr Gottesdienst feiern und in Anschluss Kaffee trinken.

Wenn möglich, kommen Sie doch bitte per Rad zu diesem Gottesdienst!



Es ist schon kurz vor 10 Uhr - jetzt aber schnell ...

Gemeindeleben

Chorprobe

Unter der Leitung von Hans-Bodo Pasternack kommt der Chor regelmäßig montags um 19.30 Uhr zusammen und lädt alle Menschen, die Freude am Singen haben, ein.

Malen und Zeichnen

Sie können unter Annas fachlicher Anleitung Ihre Kreativität erleben, jeweils dienstags um 19.00 Uhr.



Angebote für Kinder

Christenlehre ist ein Nachmittag für Kinder. Wir hören biblische und andere Geschichte, basteln, singen, spielen und erleben in einer fröhlichen Gruppe, dass Gott und Glauben auch für die Jüngsten der Gemeinde ein Halt im Alltag sein kann. Während der Schulzeit sind alle Kinder auf dem Pfarrhof herzlich willkommen.

Jüngere Gruppe: dienstags 15.00 Uhr

ab 12.4. 16.00 Uhr

Ältere Gruppe: dienstags 16.30 Uhr

ab 12.4. 17.00 Uhr

Konfirmandenstunde

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von

17.00 bis 18.00 Uhr gibt es eine Konfirmandenstunde für alle Schüler/innen im Alter von 12 bis 14 Jahren im Pfarrhaus.



Donnerstag ab 18.30 Uhr sind Jugendliche willkommen, die miteinander reden und lachen, spielen und diskutieren wollen.

Seniorennachmittage:

An jedem ersten Mittwoch im Monat sind Sie herzlich eingeladen zu froher Runde:

6. April und 4. Mai um 14 Uhr

im Begegnungshaus.

Die Senioren arbeiten zum Thema Weihnachtsfestkreis



Kirche und Pfarramt



Sprechzeiten Frau Pastorin Rotter

Dienstag 9.00 bis 10.00 Uhr (entfällt ab 12. April)

Donnerstag 18.00 bis 18.30 Uhr Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Ab dem 12. April ist Frau Pastorin Rotter im Mutterschutz. Die Vertretung hat voraussichtlich bis zum November 2012 Herr Pastor Eckhard Krause aus der Kirchgemeinde Parkentin/Hanstorf. Tel. 038203/63779 E-mail: e-krause-parkentin@t-online.de

Die Vorsitzende des Kirchgemeinderates, Heidemarie Parlow ist ebenfalls gern für Sie da: Tel.: 0381 7691091 Sprechzeiten ab 12. April Donnerstag und Freitag wie oben angegeben.

Gemeindepädagogin Petra Barten Klein Lichtenhäger Weg 10 18107 Lichtenhagen Dorf

Tel.: 0381/713311 E-mail: loewenherz@arcor.de.

Ansprechpartnerin für den Friedhof und Vermietung des Begegnungshauses ist Frau Annette Feest: Sie treffen sie montags und freitags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr im Büro des Begegnungshauses an: Tel.: 0381-7686792 (priv. nach 18.00 Uhr).

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lambrechtshagen, Bauernreihe 3 18069 Lambrechtshagen TEL./FAX: 0381-8099835

E-mail: lambrechtshagen@kirchenkreis-rostock.de www.lambrechtshagen.de

Konto der Kirchgemeinde Lambrechtshagen Konto-Nr.: 5350140 BLZ 520 604 10, EK Kassel

Impressum Gemeindebrief Auflage 700 Redaktionskreis Kirchgemeinderat, Hans-Bodo Pasternack (V.i.S.d.P.)

